

Anregungen zu Psalm 23

Zum Ankreuzen: Stammen diese Sätze aus Psalm 23? (genau hinschauen)	Ja	Nein
Der Herr ist mein Hirte. Mir fehlt es an nichts.		
Nie muss ich durch ein finsternes Tal gehen, meine Füße bleiben stets auf grünen Wiesen.		
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.		
Meine Seele vertrocknet in diesen Zeiten der Gefahr.		
Deinen Stecken und Stab setzt du ein für die anderen, die es wirklich nötig haben. Ich aber komme alleine zurecht.		



Zum eigenen Überlegen: Hirten können raue Gesellen sein, deren Denken vom vielen Alleinsein verschoben und uns fremd ist. Hirten können einfühlsam und verantwortungsvoll sein, die sich um die Tiere kümmern, den jungen und Bedrohten besondere Aufmerksamkeit schenken. Welche Art Hirten stellt Gott für dich dar? Trage zwei Adjektive in die Tabelle ein, die zu Gott als Hirten passen.

1.	2.
----	----

Was mag ein Mensch empfinden, der diesen Psalm bewusst spricht oder betet?

Im zweiten Teil ist Gott eher Wirt als Hirt

Das Salben mit Öl war damals ein Begrüßungsritual für Gäste. Das Zeichen: Du bist hier willkommen.

Welches Lebensgefühl drückt sich im zweiten Teil des Psalms aus? Was wird hier über Gott gesagt?

